



**Fakultät/Fachbereich:** Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Volkswirtschaftslehre  
**Seminar/Institut:** Juniorprofessur für VWL, insb. Makroökonomie

Ab dem 01.09.2017 ist

in dem **Projekt „Regionale Ungleichheit, Konvergenz und Entwicklung – Eine Untersuchung anhand von Lichtdaten“**

die Stelle einer/eines **wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters** gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG\* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit\*.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von 3 Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

#### **Aufgaben:**

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o.g. Projekt. Es besteht die Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation. Hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

#### **Aufgabengebiet:**

Im Rahmen des o.g. Projektes sollen ökonometrische Methoden weiterentwickelt und angewandt werden, um regionale Ungleichheit, Konvergenz und Entwicklung weltweit zu untersuchen. Dabei arbeiten Sie mit Satellitendaten nächtlicher Lichter und anderen georeferenzierten Daten, die Sie mithilfe spezieller statistischer Software-Pakete analysieren.

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Sie haben einen guten bis sehr guten Master-Abschluss der Volkswirtschaftslehre, Statistik oder in einem verwandten, stark quantitativ ausgerichteten Gebiet. Sie verfügen über tiefe Kenntnisse ökonometrisch-statistischer Verfahren und haben bereits erste Erfahrungen mit empirischer Datenarbeit gesammelt. Sie programmieren gerne und sind bereit sich den Umgang mit neuen Software-Programmen anzueignen. Dazu bringen Sie auch Freude am Forschen, Lernbereitschaft und Teamfähigkeit mit.

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Das o.g. Forschungsprojekt wird in Kooperation mit Prof. Christian Lessmann (TU Braunschweig) und Dr. Richard Bluhm (Universität Hannover) durchgeführt, bei denen jeweils eine weitere Stelle offen ist. Kandidaten sind angehalten sich auch dort zu bewerben. Während des Projektes finden in regelmäßigen Abständen Arbeitsbesprechungen sowohl in Hamburg als auch in Hannover und Braunschweig statt. Mehr Informationen zum Projekt und zu den beteiligten Universitäten finden Sie unter <https://www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-vwl/professuren/krause/kooperationen.html>.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an [melanie.krause@wiso.uni-hamburg.de](mailto:melanie.krause@wiso.uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter <https://www.wiso.uni-hamburg.de/fachbereich-vwl/professuren/krause.html> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum **31.03.2017** an [melanie.krause@wiso.uni-hamburg.de](mailto:melanie.krause@wiso.uni-hamburg.de). Die Ausschreibungsfrist kann sich verlängern bis eine geeignete Bewerberin/ ein geeigneter Bewerber gefunden ist.

Hinweis: Für Personen, die eine Promotion anstreben, ermöglicht die Drittmittelgeberin, dass ein Drittel der Arbeitszeit für die wissenschaftliche Weiterbildung, insbesondere die Anfertigung einer Dissertation, zur Verfügung steht. Bewerberinnen und Bewerber, die von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen, werden gebeten, den Bewerbungsunterlagen eine Skizze ihres Promotionsprojektes beizufügen.

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden